

Höhlenrettung Thüringen

Musterlösung zur HRVD Prüfung (Stand: 01.09.2012)

M2 Immobilisation und Lagerung

a. Anwendung von Schienungsmaterial (an den Extremitäten)

Schienug mit SamSplint:

- Anpassung des SamSplint gemäß Extremität und Verletzungsmuster
- Ruhigstellung der angrenzenden Gelenke
- Fixierung mit elastischer Binde oder Dreieckstuch
- Kontrolle von Durchblutung, Gefühl und Beweglichkeit

Benötigtes Material: SamSplint, elastische Binde, Dreieckstuch

Schienug mit Vakuumbeinschiene:

- Vakuumbeinschiene neben dem verletzten Bein anpassen, die Innenfüllung wird gleichmäßig verteilt und die Schiene gegebenenfalls vormodelliert
- Das Anlegen der Schiene erfolgt bei Unterzuznahme des betroffenen Beines
- Zunächst erfolgt eine lose Fixierung der Schiene mit den beiliegenden Klettbindern
- Ventil öffnen und mit dem Absaugen beginnen, dabei bleibt der Zug auf das Bein erhalten (ggf. muss umgegriffen werden). Die Schiene dabei vorsichtig anmodellieren.
- Bei ausreichender Stabilität das Ventil schließen. Korrekten Sitz der Klettbindern prüfen.
- Kontrolle von Durchblutung, Gefühl und Beweglichkeit

Benötigtes Material: Vakuumbeinschiene, Absaugpumpe

b. Lagerung und Transport

angepasste Lagerung entsprechend der Verletzung in der Trage

- Schonende Umlagerung durch mindestens 3 Personen, Vorgehen abhängig von den örtlichen Gegebenheiten (Platzangebot, Gefahrenzone)
- Ständige Betreuung / Überwachung des Patienten
- Begleiteter Tragentransport
- Kopf-hoch- oder Tieflagerung des Patienten gemäß Verletzungsmuster (wenn möglich)
- Bei bewusstlosem Patient Einsatz eines Larynxtubus zur Sicherung der Atemwege
- Schutz vor Unterkühlung
- Schonender Transport

c. Immobilisation bei Wirbelsäulenverletzungen

- Anlegen eines HWS-Stützkragen (Stifneck) ist obligatorisch bei Stürzen oder Verdacht auf HWS-Verletzung
- Im Bergesack oder der Rettungstrage (Petzl-Nest): Vakuummatratze verwenden
- Vakuummatratze anformen, Umlagerung wenn möglich mit Schaufeltrage, falls keine Schaufeltrage: mindestens 3 Helfer
- Vorgehen Vakuummatratze gemäß BW-Ausbildung
- Während des weiteren Transportes ist die Festigkeit der Matratze regelmäßig zu überprüfen

Benötigtes Material: Vakuummatratze, Schaufeltrage, HWS-Stützkragen, Bergesack, Absaugpumpe